

# Presse-Information

Freitag, 9. März 2012

## Qualitativ hochwertig, wirtschaftlich und nachhaltig: Kunststoffe aus Recyclingmaterial

### INTERSEROH Dienstleistungs GmbH mit renommiertem Kundenservicepreis ausgezeichnet

Köln. Der Bundesverband Deutscher Heimwerker-, Bau- und Gartenfachmärkte e. V. (BHB) hat der INTERSEROH Dienstleistungs GmbH, Tochtergesellschaft eines der weltweit führenden Recyclingunternehmen ALBA Group, den begehrten Sonderpreis für Nachhaltigkeit verliehen. Auf der feierlichen Abendveranstaltung in den Kölner Rheinterrassen am 5. März 2012 nahm ALBA Group-Vorstand Eric Mendel den Preis für Recycled-Resource – dem Herstellungsverfahren für den Recyclingkunststoff Procyclen, der erstmals die Qualität von Neuware hat, obwohl er aus nahezu 100 Prozent Post-Consumer-Material besteht – entgegen.

Die Jury lobte vor allem, dass es Interseroh als erstem Anbieter überhaupt gelungen sei, den Kreislauf im Kunststoffrecycling wirklich zu schließen – ohne ein so genanntes „Downcycling“, also das Herstellen von qualitativ minderwertigen Kunststoffprodukten, in Kauf zu nehmen. Damit habe Interseroh einen innovativen Prozess entwickelt, „der zu fast schon revolutionär zu nennenden Ergebnissen führt“. Denn bislang war der Lebenszyklus von Kunststoffen technisch begrenzt, da diese als Recyclingmaterial nicht die gleiche Qualität wie Neuware erreichten.

„Wir freuen uns sehr über diese in der Branche begehrte Auszeichnung“, so **Eric Mendel**. „Denn mit Procyclen haben wir gezeigt, dass man durchaus auf die Wünsche seiner Kunden eingehen kann, ohne Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit aus den Augen zu lassen. In diesem Zusammenhang möchten wir auch ausdrücklich unserem Kunden und Partner toom Baumarkt danken, da diese Auszeichnung mindestens und in gleicher Höhe ihm gilt. Denn toom hat uns bei der Entwicklung von Procyclen entscheidend gefördert.“

Interseroh gewinnt seine Rohstoffe aus den Gelben Tonnen, die in jeder Stadt am Straßenrand stehen. „Diese Wertstoffe wird es immer geben. Somit bieten wir eine hohe Versorgungssicherheit zu kalkulierbaren Kosten“, so Mendel. Und nicht zuletzt trägt die Verwendung von recycelten Rohstoffen zu nachhaltigem Verhalten bei: Denn die weggeworfenen Einwegverpackungen aus den Gelben Tonnen werden in den Produktionskreislauf zurückgeführt. Damit werden natürliche Ressourcen geschont, was sich nachhaltig positiv auf die CO<sub>2</sub>-Bilanz auswirkt.

Wer aber befürchtet, dass – ähnlich wie bei den meisten bisher auf dem Markt befindlichen Recyclingkunststoffen – die Ökobilanz sich auf die Qualität des Materials auswirkt, den beruhigt der ALBA Group-Vorstand Eric Mendel: „Konstante Qualität und Verfügbarkeit waren bislang immer Ausschlusskriterien für recycelte Kunststoffe. Durch

unser neuartiges Verfahren Recycled-Resource haben wir es aber geschafft, dass nun technisch-anspruchsvolle Produkte aus Procyclen Einzug in die Geschäfte halten.“

So liefert Interseroh bereits seit Herbst vergangenen Jahres Material zur Verpackungsherstellung für die Baumarktkette toom. „Diese Auszeichnung für Interseroh freut uns sehr. Procyclen ist ein richtungsweisendes Material, das zukünftig eine bedeutende Rolle in der Herstellung unserer Verpackungen spielen wird und einen wichtigen Schritt für die Ressourcenschonung und somit unsere Umwelt bedeutet“, erklärt **Detlef Riesche, Vorsitzender der Geschäftsführung von toom Baumarkt**. Als Erster auf dem deutschen Markt verkauft toom in den deutschlandweit rund 325 Baumärkten seine weiße Dispersionsfarbe in einem Eimer, der komplett aus Recyclingkunststoff gefertigt wurde. Die Dispersionsfarben der Qualitätseigenmarke „toom“ sind emissionsarm sowie lösungsmittelfrei und werden in einem energiesparenden Produktionsprozess hergestellt. Behältnisse und Produkte unterstreichen die Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens, in deren Fokus unter anderem nachhaltige Sortimentsgestaltung und die Förderung von Produkten steht, die Umwelt und Gesellschaft während ihrer Herstellung, Verarbeitung oder Verwendung deutlich weniger belasten als herkömmliche Produkte. Durch eine sorgfältige Auswahl seiner Lieferanten sowie deren Verpflichtung zur Einhaltung von Umwelt- und Sozialstandards kann toom so seinen Kunden eine hohe Produktqualität in Kombination mit ökologisch-sozialer Verantwortung bieten. Darüber hinaus stehen weitere Interessenten kurz vor der Markteinführung von Produkten und Verpackungen aus Procyclen.

### **Über die ALBA Group:**

Die ALBA Group besteht aus den beiden Säulen Interseroh und ALBA und ist mit einem jährlichen Umsatzvolumen von 2,73 Milliarden Euro (2010) und rund 9.000 Mitarbeitern\* in rund 200 Tochter- und Beteiligungsunternehmen in Deutschland und weiteren zwölf europäischen Ländern sowie in Asien und den USA aktiv. Damit ist die ALBA Group einer der führenden europäischen Umweltdienstleister und Rohstoffanbieter.

Schwerpunkte der operativen Tätigkeit von Interseroh sind die Organisation der Rücknahme von Verpackungen und Produkten sowie die Vermarktung von Stahl- und Metallschrotten. Schwerpunkte der operativen Tätigkeit von ALBA sind Entsorgungsdienstleistungen im kommunalen und gewerblichen Bereich, Vermarktung von Sekundärrohstoffen, Entwicklung und Betrieb von Recycling- und Produktionsanlagen sowie Konzeption und Durchführung von Facility Services.

*\* Beschäftigte / inkl. Minderheitsbeteiligungen*

### **Über toom Baumarkt:**

Mit rund 370 Märkten im Portfolio (toom Baumarkt, B1 Discount Baumarkt und Klee Garten-Center), 14 400 Beschäftigten und einem Bruttoumsatz von mehr als 2,4 Milliarden Euro zählt toom zu den führenden Anbietern der deutschen Baumarktbranche. Das Unternehmen gehört zur REWE Group, einem der bedeutendsten Handels- und Touristikkonzerne in Europa. Die Kölner Unternehmensgruppe setzt rund 53 Milliarden Euro um und ist mit 310 000 Mitarbeitern in 14 Ländern präsent.

Informationen zu den beiden Säulen der ALBA Group finden Sie unter [www.albagroup.de](http://www.albagroup.de).

Unter [www.albagroup.de/presse](http://www.albagroup.de/presse) können Sie alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS Feed abonnieren.

Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: [www.recyclingnews.info](http://www.recyclingnews.info).

Medienkontakt:

Verena Köttker  
Leiterin Unternehmenskommunikation & Politik  
Tel.: +49 30 35182-505 oder +49 151 12287572  
[Verena.Koettker@albagroup.de](mailto:Verena.Koettker@albagroup.de)

Susanne Jagenburg  
Pressesprecherin ALBA Group  
Tel.: +49 30 35182-508 oder +49 170 7977003  
[Susanne.Jagenburg@albagroup.de](mailto:Susanne.Jagenburg@albagroup.de)

Nadine Villmann  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit toom Baumarkt GmbH  
Tel.: +49 221 1496272  
[nadine.villmann@rewe-group.com](mailto:nadine.villmann@rewe-group.com)

ALBA Group plc & Co. KG  
Bismarckstraße 105  
10625 Berlin  
Tel: +49 30 35182-326

toom Baumarkt GmbH  
Humboldtstraße 140-144  
51149 Köln  
Tel: +49 221 1496272